

Zittau, den 08.01.2022

## **Leichtathletik**

DSC-Sportfest in Dresden der U12 bis U16

Neun Leichtathleten der HSG Turbine Zittau nahmen die Chance wahr beim DSC-Sportfest in Dresden teilzunehmen als Ersatz für die ausgefallenen Ostsächsischen Meisterschaften. Hohe Teilnehmerzahlen garantierten hochwertige Wettkämpfe. Als Trumpf-As erwies sich Noah Lenk in der M10 ó mit persönlicher Bestleistung im Weitsprung mit 3,92m sicherte er sich Platz 3. Auch über 50m wurde er in 8,11s Dritter. Über 800m lief er taktisch klug, teilte sich das Rennen gut ein und gewann in 2:55,28min. Nichts nach stand ihm Carl Renner ebenfalls in der M10. Dreimal Platz 5 sind ein tolles Ergebnis ó Weit 3,71m, 50m 8,15s und 60m Hürden in 12,38s ó alles persönliche Bestleistungen. Dorothea Hentschel (W10) sprintete Bestzeit in 8,40s und erreichte Platz 4. Eine gute Leistung im Hochsprung zeigte Louis Renner (M13) mit 1,28m und Platz 5. In der M14 sprang Max Pürschel das erste Mal die Floptechnik. Am vergangenen Mittwoch angefangen im Training. Er stellte sich gut an und konnte mit 1,43m eine gute Höhe erbringen ó Platz 8. Über 800m erkämpfte er sich Platz 5 in sehr guten 2:31,53min. Den gleichen Platz erlief sich Florentine Jary (W15) in 2:40,01min. Einen Platz besser war sie im Hochsprung. Sie überquerte die Latte bei 1,41m. Mit der 4\*100m-Staffel der W14/15 konnten die Mädchen Ellen-Pia Grösel, Elena Jauch und Mia-Josephine Fritz mit Florentine Sechster werden (55,53s). In Vorbereitung auf die Landesmeisterschaft in Chemnitz der AK14/15 war das ein guter Test. Dabei wurden auch über 60m von Elena (8,48s) und Mia (8,65s) die Normen für diese Meisterschaft erreicht.

M.Renner